

Streit um Protestcamp bei NATO-Gipfel verschärft sich

Zwei Wochen vor dem NATO-Gipfel hat sich der Streit um ein in Straßburg geplantes Protestlager verschärft. Die Verhandlungen mit den Organisatoren seien in der Sackgasse, sagte der Kabinettschef der Präfektur, Pierre Ory, am Donnerstag. Die Ankündigung eines Straßburger Anti-NATO-Kollektivs, notfalls öffentliche Plätze und Gebäude zu besetzen, kritisierte er scharf. In diesem Fall würden die Ordnungskräfte "angemessen reagieren".